

ÖAMTC-Flugrettung: Innovationen für mehr Sicherheit und Effizienz

HeliAir und Thales vereinbaren Zusammenarbeit

Wien (OTS) - Hochmoderne Vierachsen-Autopiloten sind gerade bei Rettungsflügen eine wertvolle Unterstützung für die Piloten. Bei komplexen Missionen unterstützt der Autopilot flugrelevante Aufgaben bis hin zum Schwebeflug und entlastet so die Piloten. "Mittlerweile verfügen sechs Helikopter der Christophorus-Flotte über einen Autopiloten", weiß Marco Trefanitz, Geschäftsführer der ÖAMTC-Flugrettung. Da diese Errungenschaft vor allem beim 24-Stunden-Betrieb sowie bei schwierigen Bergungen im alpinen Gelände die Arbeit der Piloten erleichtert, sollen weitere Hubschrauber damit nachgerüstet werden.

Nach erfolgreichen Verhandlungen ist nun die HeliAir, der Technik-Bereich der ÖAMTC-Flugrettung eine strategische Partnerschaft mit Thales eingegangen. "Unser Ziel ist es gemeinsam den AFCS Autopilot von Thales weiter zu entwickeln, auf dem EC135 Helikopter zu integrieren und auch im Realbetrieb zu testen", erläutert Trefanitz. "Unsere langjährige Erfahrung sowie unser Know-how und unsere Expertise sind dafür wesentliche Bausteine."

Gemeinsam wollen die ÖAMTC-Flugrettung und Thales an Lösungen arbeiten, die Piloten in entscheidenden Momenten unterstützen. "Wir wissen, dass die ÖAMTC-Flugrettung auf modernste Technologie-Lösungen setzt und daran arbeitet, das System Flugrettung weiter zu entwickeln", sagt Thales-Geschäftsführer Hannes Boyer. "Wir freuen uns darüber, sie mit unserer Expertise bei aktuellen und zukünftigen Bedürfnissen unterstützen zu können." So bietet die Partnerschaft zwischen HeliAir und Thales Potenzial für zahlreiche andere Innovationen. Wie zum Beispiel ein voll digitales Helikopter Cockpit für die flexible und situative Darstellung von Informationen, ein am Helm montiertes Display für ein erweitertes Sichtfeld oder eine speziell für Helikopter zugelassene Tablet Halterung.

Über die HeliAir

Mit der Firma Helikopter Air Transport (HeliAir) verfügt die ÖAMTC-Flugrettung an den Standorten Innsbruck und Wiener Neustadt über einen eigenen, nach dem Europäischen Luftfahrtgesetz zugelassenen, Wartungsbetrieb, der auch international über einen hervorragenden Ruf verfügt. So werden in Innsbruck und Wiener Neustadt Hubschrauber und Triebwerke aus ganz Europa gewartet. Zudem verfügt die HeliAir über einen Design- und Produktionsbetrieb, welcher Mission Equipment für Hubschrauber entwickelt und auch alle für die Europäische Luftfahrtbehörde notwendigen Zulassungspapiere produziert. Die HeliAir hat in allen Bereichen Qualitätsstandards etabliert, die mit Systemen der großen Airlines zu vergleichen sind.

Über Thales in Österreich

In Österreich vertrauen Kunden in den Bereichen Schienenverkehr, Luftfahrt, Cybersecurity sowie Verteidigung und Sicherheit auf Thales. Mit seiner Kompetenz bei Leit- und Sicherungstechnik sorgt Thales zusätzlich für die sichere und effiziente Beförderung von Personen und Gütern in zentral- und osteuropäischen Märkten wie Ungarn, Bulgarien, Slowakei, Tschechien, Slowenien, Mazedonien, Kroatien, Serbien und Albanien. Mit 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern am Standort Wien unterstützt Thales seine Kunden in jeder Projektphase.